

## Kirchenpflege

## Protokollauszug

Protokoll vom: 12. Juli 2023  
Traktanden Nr.: 8

---

KP2023-213

### **Pfarrwahl Gfeller Christian, KK3, Antrag und Weisung an das Kirchgemeindeparlament** 2.9.2 Pfarrstellen

IDG-Status: Öffentlich

#### **I. Ausgangslage**

Die Kirchenpflege hat dem Kirchenkreis drei (KK3) für die Amtsdauer 2020 bis 2024 insgesamt 530 Pfarrstellenprozente zugeteilt. Davon sind 340 Stellenprozente durch Pfarrer Christoph Waiser (60 %), Pfarrerin Erika Compagno (80 %), Pfarrerin Jolanda Majoleth (100 %) und Pfarrer Thomas Schüpbach (100 %) besetzt. Zusätzlich wurden dem KK3 40 Pfarrstellenprozente als gemeindeeigene Pfarrstellen zugesprochen (Projekt «Seelsorge interdisziplinär & vernetzt»).

Durch die vorzeitige Pensionierung von Pfarrerin Sara Amanda Kocher per 30. April 2022 und die Pensionierung von Pfarrer Thomas Fischer per 30. Juni 2022 wurden 190 Stellenprozente frei. Im Hinblick auf die ab 1. Juli 2024 für das Pfarramt der Stadt Zürich reduziert zur Verfügung stehenden Pfarrstellenressourcen hat die Kirchenpflege die zu besetzenden Stellenprozente auf 150% limitiert.

Am 1. Oktober 2022 trat Pfarrerin Paula Stähler ihre Stelle zu 70 % mit Schwerpunkt Erwachsenenbildung, Ökumene und Altersarbeit an (Urnenwahl: 18. Juni 2023).

Die Pfarrwahlkommission drei hat mit Beschluss vom 8. Mai 2023 mitgeteilt, dass sie für die zweite Pfarrstelle (80%, Schwerpunkt Jugendliche und junge Erwachsene) Christian Gfeller zur Wahl vorschlägt. Die Landeskirche hat die Wählbarkeit von Christian Gfeller aufgrund seiner kurz bevorstehenden Ordination bestätigt.

Christian Gfeller tritt die Stelle im Falle seiner Wahl am 1. September 2023 an.

## **II. Beschluss**

*Die Kirchenpflege,*

gestützt auf Art. Art 17, Ziff. 3 der Kirchgemeindeordnung,

*beschliesst:*

- I. Christian Gfeller wird per 1. September 2023, vorbehältlich seiner bevorstehenden Ordination, mit einem 80 %-Pensum ins Pfarramt der Kirchgemeinde Zürich mit Wirkungsort im Kirchenkreis drei zur Wahl vorgeschlagen. Die Wahl erfolgt nach Zustimmung des Parlaments als Urnenwahl voraussichtlich am 3. März 2024.
- II. Bis zum Ende der aktuellen Amtsperiode beantragt die Kirchenpflege dem Kirchenrat, Christian Gfeller als seine eigene Stellvertretung zu gleichen Konditionen wie gewählte Pfarrer:innen abzuordnen.
- III. Mitteilung an:
  - Kirchgemeindepapament, Parlamentsdienste (unter Beilage des Kurzportraits)
  - Kirchenkreiskommission drei, Präsidium
  - Pfarrwahlkommission Kirchenkreis drei, Präsidium
  - Kreisfarrkonvent drei, Vorsitz
  - Pfarrkonvent der Kirchgemeinde Zürich, Vorsitz
  - Dekanat der Stadt Zürich
  - GS Gemeindeleben, Büro Pfarramtliches
  - Akten Geschäftsstelle

## **Antrag und Weisung an das Kirchgemeindepament**

### **Antrag**

Die Kirchenpflege beantragt dem Kirchgemeindepament, folgenden Beschluss zu fassen:  
(Referent:in: Barbara Becker, Ressort Pfarramtliches und OeME)

- I. Der Wahl von Christian Gfeller (80 %) ins Pfarramt der Kirchgemeinde Zürich (Kirchenkreis drei) wird zuhanden der Urnenabstimmung (voraussichtlich) vom 3. März 2024 zugestimmt.

### **Weisung**

#### **Das Wichtigste in Kürze**

Die Zustimmung zum Wahlvorschlag von Christian Gfeller für die Pfarrstelle mit Schwerpunkt Jugendliche und junge Erwachsene erfolgt auf Antrag der Pfarrwahlkommission vom 8. Mai 2023 an die Kirchenpflege, zuhanden des Kirchgemeindepaments.

#### **Obligatorisches Referendum**

Gemäss Kirchenordnung sowie Art. 17 Ziff. 3 der Kirchgemeindeordnung vom 20. Juni 2018 erfolgt die Neuwahl von Pfarrerinnen und Pfarrern durch die Stimmberechtigten an der Urne. Eine stille Wahl ist ausgeschlossen.

Die Urnenwahl von Christian Gfeller erfolgt voraussichtlich am 3. März 2024.

Für die Richtigkeit des Protokollauszugs:



Michela Bässler Kirchgemeindepeschreiberin  
Versand: Zürich, 19.07.2023